

ERSTER STUDIENBAND DER HAUSTIER-STUDIE 2021/2022 AB SOFORT BESTELLBAR

08.03.2022



Erstmals wurde ein umfangreicher Studienband zur Haustier-Studie erstellt. Er ist ab sofort bestellbar.

Exklusives Zahlen- und Datenmaterial auf 152 Seiten // Auseinandersetzung mit vielfältigen Themenfeldern der Heimtierhaltung

Hückeswagen, 08.03.2022 – Der erste Studienband zur Haustier-Studie 2021/2022 ist ab sofort erhältlich und beschäftigt sich mit den vielfältigen Themenfeldern der Heimtierhaltung. Der Studienband liefert u. a. ein umfangreiches Wissen zu Schwerpunkten hinsichtlich der Entscheidung für ein Haustier, des Zusammenlebens mit Heimtieren im Allgemeinen und im Besonderen während der Pandemie sowie ökonomischen Faktoren.

„Mit dem aktuellen Studienband möchten wir das enorme Potential im Bereich der Heimtierhaltung aufzeigen und die Bandbreite an Themenschwerpunkten abbilden. Angesichts der ausgesprochen positiven Resonanz auf die bereits veröffentlichten Studien, wollten wir die Ergebnisse erstmals in Form eines Studienbandes in seiner Gesamtheit für alle Interessierten, die einen Bezug zur Heimtierbranche besitzen, darstellen“, erläutert takefive-Geschäftsführer Stephan Schlüter.

Bewährtes Studienkonzept und neue Entwicklungen

Hierzulande erfreut sich die Heimtierhaltung größter Beliebtheit und mit der Corona-Pandemie hat sie einen deutlichen Aufschwung erfahren. 2020 lebten nach Angaben der Branchenverbände rund 35 Millionen Tiere in 47

Prozent der deutschen Haushalte. Im Laufe der Zeit etablierten sich neue Strömungen und Termini, sodass plötzlich unter anderem in zahlreichen Publikationen von „Corona-Hunden“ die Rede war. Also von Tieren, die während der Pandemie aus unterschiedlichen Motiven adoptiert oder gekauft wurden. Parallel wuchs die Sorge von Tierschutzorganisationen, dass viele Tiere, die während der ersten Lockdown-Phasen angeschafft wurden, wieder in Tierheimen abgegeben würden, sobald die Pandemie und ihre Auswirkungen abebben würden.

Vor diesem Hintergrund wurde die bereits 2020 durchgeführte Haustier-Studie im Jahr 2021 wiederholt. 2021 stellte die Branche vor weitere Herausforderungen, die uns in diesem Jahr in verschärfter Form begleiten. Rohwarenverfügbarkeit, Lieferengpässe, steigende Frachtraten und längere Transportwege sowie sich aus diesen Faktoren ergebende Verknappungen und Preissteigerungen stellten und stellen alle Akteure vor neue Aufgaben. Hinzu kommen Faktoren wie die Digitalisierung, die sich in Zeiten der Pandemie deutlich beschleunigt hat, sowie die sich noch rasanter verändernden Informations- und Konsumgewohnheiten der Heimtierhalter*innen. Und Themen wie der Tiererschutz, eine artgerechte Tierhaltung und Nachhaltigkeitsaspekte nehmen immer mehr Raum im öffentlichen Diskurs ein.

„Mit der vorliegenden Haustier-Studie möchten wir diesen Einflussfaktoren auf den Grund gehen, Vergleiche zur Studie des Vorjahres ziehen und Handlungsmöglichkeiten für alle Akteure, die sich mit der Tierhaltung befassen, aufzeigen“, so Stephan Schlüter und er fügt hinzu: „In diesem Zusammenhang möchten wir uns noch einmal bei unseren Sponsoren Bosch Tiernahrung, BTG Beteiligungs GmbH, Dr. Clauder's, Interquell, Mars Petcare, Trixie Heimtierbedarf und Zookauf bedanken, ohne die diese Studie nicht realisierbar gewesen wäre. Außerdem bedanken wir uns beim Team des HorseFuturePanel für die professionelle Unterstützung bei der Durchführung dieses Projekts.“

Bezug des Studienbandes der Haustier-Studie 2021/2022

Interessierte können ab sofort den Studienband der Haustier-Studie 2021/2022 bei der auf Marketingdienstleistungen im Heimtierbereich spezialisierten Agentur takefive-media GmbH bestellen. Das Studienbuch umfasst 152 Seiten und ist für 69 Euro zuzüglich Versandkosten erhältlich. Die Lieferung erfolgt voraussichtlich ab KW 14. Weitere Informationen und Bestellung unter <https://takefive-media.de/studienprojekte/bestellung-studienband-2021/>